

Vertragsgegenstand

- 1 Das Angebot des Hundezentrum Wolff umfasst Einzel- und Gruppenstunden, Kurse, Workshops und Seminare sowie Aktivitäten und Veranstaltungen für Hund und Halter.
- 2 Die Trainingsstunden beinhalten sowohl die Vermittlung theoretischer Kenntnisse, als auch praktische Übungen.
- 3 Der Kunde hat die Möglichkeit sich vor Vertragsbeginn über die Ausstattung, Inhalte und Abläufe der Veranstaltungen kostenlos zu informieren.
- 4 Die zu erreichenden Ausbildungsziele richten sich nach den Möglichkeiten des Hundes, seiner Rasse, seines Alters, seiner körperlichen Voraussetzungen sowie nach den Bedürfnissen des Kunden.
- 5 Das Hundezentrum Wolff übernimmt keine Garantie für das Erreichen der Ausbildungsziele. Der Erfolg hängt im Wesentlichen von der aktiven Mitarbeit des Hundehalters und der konsequenten und richtigen Umsetzung der angewendeten Methoden und Übungen auch außerhalb des Unterrichtes ab. (Das Schwierige an der Hundeerziehung ist ja, sich selber an die ganzen Regeln zu halten ;o)))

Anmeldung

- 1 Die Anmeldung kann schriftlich, telefonisch, per Email oder per Anmeldeformular erfolgen und ist verbindlich.
- 2 Die Teilnehmerzahl ist bei allen Kursen begrenzt. Die Verteilung der Plätze erfolgt nach Eingangsreihenfolge der Anmeldungen. Eine Anmeldung stellt keine Teilnahmeberechtigung dar.
- 3 Das Hundezentrum Wolff kann Kurse, bei denen die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde, absagen.

Zahlungsbedingungen

- 1 Anfallende Gebühren sind im Voraus, spätestens jedoch zu Beginn der ersten Trainingsstunde zu entrichten.
- 2 Die Zahlung erfolgt, soweit nicht anders vereinbart, in bar.
- 3 In Ausnahmefällen kann eine Ratenzahlung zu festgelegten Terminen erfolgen.

Rücktritt

- 1 Bei begründetem Rücktritt des Kunden bis zwei Wochen vor Kursbeginn wird der bereits gezahlte Betrag zurückerstattet.
- 2 Bei begründetem Rücktritt bis zu sieben Tagen vor Beginn des Kurses werden dem Kunden 50% der bereits gezahlten Gebühr zurückerstattet bzw. 50% der Gebühr in Rechnung gestellt.
- 3 Bei einem kurzfristigeren Rücktritt von einem Kurs oder Seminar, bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Abbruch der vereinbarten Stunden durch den Teilnehmer besteht kein Anrecht auf Rückerstattung oder Erlassung des Kursgeldes.

Teilnahmevoraussetzungen

- 1 Es dürfen ausschließlich gesunde Hunde am Training teilnehmen. Der Teilnehmer versichert, dass der Hund frei von ansteckenden Krankheiten und dem Befall von Parasiten ist. Der Trainer ist berechtigt, erkrankte Hunde vom Unterricht auszuschließen.
- 2 Jeder teilnehmende Hund muss einen vollen (bei Welpen: altersgemäßen) Impfschutz haben. Der Impfpass ist auf Verlangen vorzulegen.
- 3 Jeder teilnehmende Hund bzw. Halter muss ausreichend haftpflichtversichert sein.
- 4 Der Kunde ist verpflichtet, den Trainer vor Beginn des Trainings über Verhaltensauffälligkeiten wie Aggressivität oder übermäßige Ängstlichkeit zu informieren.
- 5 Der Kunde ist verpflichtet den Trainer vor Beginn des Trainings über die Läufigkeit seiner Hündin zu informieren.
- 6 Chronische Erkrankungen, die den Hund im Training einschränken, sind dem Trainer zu Beginn des Trainings mitzuteilen.

Ablauf der Trainingsstunden

- 1 Eine Trainingsstunde dauert bei voller Kursbesetzung 60 Minuten. Ist der Kurs nicht voll besetzt, wird die Dauer gemäß der Teilnehmerzahl gekürzt.
- 2 Auf Verspätungen von Kunden kann keine Rücksicht genommen werden. Sie

- berechtigen nicht zur Minderung der Vergütung.
- 3 Versäumte Lektionen und Trainingsstunden werden in Rechnung gestellt bzw. nicht zurückerstattet.
 - 4 Es besteht generell kein Anrecht auf das Nachholen versäumter Lektionen und Trainingsstunden.
 - 5 Vom Hundezentrum Wolff abgesagte Lektionen werden nachgeholt oder die Gebühr für die jeweilige Stunde anteilig zurückerstattet.
 - 6 Das Training findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Wir haben eine Halle, in der trainiert werden kann.

Haftung

- 1 Das Hundezentrum Wolff übernimmt keinerlei Haftung für Schäden und Verletzungen, die durch teilnehmende Hunde entstehen.
- 2 Die Teilnehmer kommen für die von sich oder ihrem Hund angerichteten Schäden auf.
- 3 Jegliche Begleitpersonen sind durch die Teilnehmer vom Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.
- 4 Soweit der Kunde durch die Trainer aufgefordert wird, seinen Hund von der Leine zu lassen, übernimmt der Kunde allein die Verantwortung hierfür.
- 5 Die Teilnahme oder der Besuch der Veranstaltungen und die Benutzung des Trainingsgeländes erfolgen auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Copyright

- 1 Die Kursinhalte inklusive der ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung vom Veranstalter vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Bild und Tonmaterial

- 1 Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass sämtliche Bild- und Tonaufzeichnungen, die im Zusammenhang mit dem Veranstalter erstellt wurden, zu Veröffentlichungszwecken, PR- Maßnahmen oder im Rahmen des Angebots der Hundeschule ohne vorherige Absprache genutzt werden können.

- 2 Das Fotografieren und Filmen während der Trainingsstunden bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung durch den Trainer.
- 3 Das Hundezentrum Wolff kann eine unentgeltliche Kopie der angefertigten Bild- und Tonträger verlangen.
- 4 Alle Bild- und Tonaufzeichnungen, die im Zusammenhang mit dem Veranstalter von Kunden erstellt werden, dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht veröffentlicht werden.

Sonstiges

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGBs unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Haus- Platzordnung

1. Es darf ausschließlich auf den ausgewiesenen Parkplätzen geparkt werden. Ist der vordere Parkplatz besetzt, bitte den Schildern folgen zum ca. 100 Meter entfernten zweiten Parkplatz. Der Feld- oder Waldrand darf nicht als Parkfläche genutzt werden!
2. Das Betreten des Platzes erfolgt grundsätzlich gemeinsam mit dem angeleiteten Hund, der hinter dem Hundeführer durch das erste Tor geht. Das Tor muss danach wieder geschlossen werden. Hundekontakt an der Leine ist aus Sicherheitsgründen untersagt.
3. Die Plätze dürfen nur auf Anweisung der Trainer betreten werden.
4. Jeder Hundeführer sorgt dafür, dass sich sein Hund vor dem Unterricht löst. Bitte den Kot aufnehmen und in den bereitgestellten Mülleimern entsorgen.
Sollte sich der Hund auf dem Hundeschulgelände lösen, ist der Kot vom Hundeführer ebenfalls in einer Hundekottüte in die bereitgestellten Mülleimer zu entsorgen. Bitte die Tüten verknoten!!
5. Jeder Hundeführer achtet darauf, dass sein Hund keine Einrichtungsgegenstände: Bänke, Tore, Hauswände, Agility Parcours etc. markiert!

6. In dem Hundeschulengebäude sind keine Hunde erlaubt, ausgenommen davon sind Welpen, die auf Aufforderung durch die Trainer das Gebäude angeleint betreten dürfen.
7. Die Agilitygeräte dürfen nur im Beisein und auf Aufforderung des Trainers benützt werden.
8. Bitte hinterlassen Sie das WC so, wie Sie es vorgefunden haben. Für „Unfälle“ steht Reinigungsmaterial im Raum bereit.
9. Sollten Spielzeuge/Frisbeescheiben etc. irgendwo abgelegt sein, dürfen diese nicht einfach zum Spiel mit dem eigenen Hund benutzt werden. Bei Zuwiderhandlung behalten wir uns vor, die Kosten für das Spielzeug geltend zu machen.
10. Jeder Hundeführer ist während der Dauer der Ausbildung in der Hundeschule, unabhängig ob auf dem Platz oder im freien Gelände, für seinen Hund selbst verantwortlich.
11. Kinder unterliegen grundsätzlich der Aufsichtspflicht der Eltern oder Erziehungsberechtigten. Kinder dürfen unseren Kinderspielplatz nutzen, die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder.
12. Die Übungsgeräte sind ausschließlich für die Benutzung von Hunden gedacht. Kinder dürfen Wippe, Laufsteg etc. nicht benutzen, dafür haben wir einen schönen Spielplatz.
13. Den Anweisungen des Trainers / der Trainer ist Folge zu leisten.
14. Es dürfen keine fremden Hunde ungefragt angefasst oder gefüttert werden. Dies gilt auf dem gesamten Gelände.
15. Das Löcherbuddeln der Hunde ist untersagt. Der Besitzer hat die Aufsichtspflicht!
16. Es ist untersagt, während Freilaufphasen oder in Spielgruppen mit einem Hund Bällchen etc. zu spielen.
17. Während der Unterrichtsstunden herrscht ein Rauchverbot. An den Platzeingängen steht jeweils ein Aschenbecher, in dessen Nähe geraucht werden kann.

Die Kippen sind im Aschenbecher zu entsorgen und nicht einfach auf den Boden zu werfen. Das gilt auch für den Parkplatz.

18. Kranke oder mit einer ansteckenden Krankheit behaftete Hunde sind vom Besuch des Hundeplatzes und des Trainings ausgeschlossen. Bei einer(m) plötzlich auftretenden Erkrankung/Leiden oder bei einer Verletzung des Hundes ist der Trainer berechtigt, die Trainingseinheit zu beenden.
19. Es ist nicht gestattet, Hunde ohne Rücksprache mit einem Trainer auf den Kursplätzen zu spielen oder frei umherlaufen zu lassen. Insbesondere ist auf trainierende Hunde immer Rücksicht zu nehmen.